



# Taxordnung 2024 – Langzeitaufenthalt

im Seniorenzentrum Mülimatt

# Inhaltsverzeichnis

Taxordnung.....	1
Pensionstaxe .....	2
Konditionen.....	3
Pflegetaxe.....	4
Beiträge an die Pflege.....	5
Betreuungstaxe.....	6
Weitere Dienstleistungen .....	7
Preisbeispiel .....	8
Für Sie da .....	9

# Taxordnung 2024

## **Die Kosten für einen Langzeitaufenthalt im Seniorenzentrum Mülimatt setzen sich wie folgt zusammen:**

- Pensionstaxe für Wohnen und Verpflegung
- Pflorgetaxe für Leistungen gemäss Krankenversicherungsgesetz
- Betreuungstaxe für nicht KVG-Leistungen
- Weitere Dienstleistungen

Die in dieser Taxordnung festgelegten Taxen sowie die Beiträge der einzelnen Kostenträger (Krankenkasse KVG, Gemeinde, Bewohner) gelten ausschliesslich, wenn Sie Ihren bisherigen Wohnsitz im Kanton Zug hatten. Die Preise sind in CHF pro Person und Tag.

# Pensionstaxe

Auf jeder der sieben Etagen befinden sich neun Einzelzimmer mit rund 30m2 Wohnfläche. Alle Zimmer sind altersgerecht und barrierefrei. Die Preise sind in CHF pro Person und Tag.

Einzelzimmer	1. OG	2. OG	3. OG	4. OG	5. OG	6. OG	7. OG
Zugerberg	149	149	-	150	151	152	153
Zugersee	154	154	154	155	156	157	158

## Inbegriffen sind:

- Einzelzimmer mit Dusche und WC, Pflegebett und Nachttisch
- Vollpension (3 Mahlzeiten inkl. Kaffee oder Tee und Mineralwasser)
- Nachmittagskaffee oder -Tee oder nicht alkoholisches Getränk
- Besorgung des Zimmers inkl. einer gründlichen Reinigung pro Woche
- Bett- und Frotteewäsche
- Wäscheservice (ausser Handwäsche und chemische Reinigung)
- Heizung, Strom, Kalt- und Warmwasser, Abwasser
- Benützung der Etagenküche und der allgemeinen Räume
- Dienstleistungen der Administration (Bargeldbezüge usw.)
- Freizeitaktivitäten für Körper, Geist & Seele
- Veranstaltungen

# Konditionen

## Reservation

Ab dem Tag der Reservation reduziert sich die Pensionstaxe bis zum Eintritt um 12 Franken pro Tag. Die Pensionstaxe wird auch für den Ein- und Austrittstag verrechnet.

## Abwesenheiten

Sind Sie ganztags abwesend (Ferien, Spitalaufenthalt etc.), schreiben wir Ihrer Rechnung 12 Franken pro Abwesenheitstag gut. Einzelne nicht bezogene Mahlzeiten werden nicht gutgeschrieben.

## Zuger Bürger

Sind Sie Bürger der Stadt Zug? Dann erhalten Sie auf die Pensionstaxe pro Tag 2 Franken Ermässigung.

## Rechnungsstellung

Das Seniorenzentrum stellt monatlich Rechnung, jeweils am Anfang des Folgemonats rückwirkend. Die Bezahlung erfolgt mit Überweisung (Einzahlungsschein) oder Direkteinzug via Lastschriftverfahren (LSV). Der Anteil der Krankenkasse an die Pflögetaxe wird vom Seniorenzentrum direkt mit der Krankenkasse, der Anteil der Gemeinde direkt mit der zuständigen Gemeinde abgerechnet.

# Pflege­taxe

Mit der Pflege­taxe werden die Pflege­leistungen gemäss KVG finanziert. Die Pflege­taxe wird vom Senioren­zentrum Mülimatt in Ab­sprache mit dem Zuger Stadtrat festgelegt.

<b>Pflegestufe</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>
Pflege	20.00	41.00	68.00	95.00	122.00	150.00
<i>Beiträge</i>						
Krankenkasse	9.60	19.20	28.80	38.40	48.00	57.60
Gemeinde	0.00	0.00	16.20	33.60	51.00	69.40
Bewohner	10.40	21.80	23.00	23.00	23.00	23.00

<b>Pflegestufe</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>
Pflege	177.00	204.00	231.00	259.00	286.00	313.00
<i>Beiträge</i>						
Krankenkasse	67.20	76.80	86.40	96.00	105.60	115.20
Gemeinde	86.80	104.20	121.60	140.00	157.40	174.80
Bewohner	23.00	23.00	23.00	23.00	23.00	23.00

# Beiträge an die Pflege

## Beitrag der Krankenkasse (KVG)

Der KVG-Beitrag der Krankenkasse an die Pflegekosten wird vom Bundesrat festgelegt. Dieser Beitrag ist gesamtschweizerisch bei allen Krankenkassen identisch. Alle Heime im Kanton Zug rechnen seit dem 1. Januar 2015 die Pflegebeiträge direkt mit den Krankenkassen ab. Andere Kosten (z. B. Arztbesuche, Medikamente und Therapien) können Sie bei der Krankenkasse zurückfordern.

## Beitrag der Gemeinde

Gemäss KVG kommt Ihre Wohnsitzgemeinde für die Pflegerestkosten auf. Haben Sie einen ausserkantonalen Wohnsitz, dann benötigen Sie für die Übernahme der Pflegerestkosten eine Kostengutsprache Ihrer Wohnsitzgemeinde, deren Höhe von den Zuger Gemeindebeiträgen abweichen kann. Erteilt die Gemeinde keine Kostengutsprache, belasten wir Ihnen die gesamte Pflegebesteuer.

## Beitrag des Bewohners

Gemäss KVG, Art. 25a dürfen Ihnen in jeder Pflegestufe maximal 20 Prozent des Krankenkassenbeitrags der BESA-Stufe 12 verrechnet werden. Das bedeutet, dass ab BESA-Stufe 1 der Eigenanteil des Bewohners an den Pflegekosten 20 Prozent des maximalen Krankenkassenbeitrages beträgt.

# Betreuungstaxe

Die Betreuungstaxe enthält alle Nicht-KVG-pflichtigen Leistungen.  
Sie gilt für alle Pflegestufen.

<b>Position</b>	<b>in CHF</b>
Betreuung	26.50

## Inbegriffen sind:

- Einsatzbereitschaft von Pflegepersonal rund um die Uhr
- Begleitungen im Haus
- Angehörigenkontakte
- Begleitung von Arztvisiten innerhalb des Hauses
- Material- und Medikamentenbewirtschaftung
- Geräteunterhalt
- Blumenpflege
- Handreichungen



# Weitere Dienstleistungen

<b>Pauschalen</b>		<b>in CHF</b>
Eintritt		250.00
Austritt		250.00
Todesfall		150.00
Reinigung bei gewünschtem Zimmerwechsel		250.00
<b>Telefon, WLAN, TV und Radio</b>		
Anschluss, Gesprächsgebühren, WLAN	pro Monat	25.00
Kabel- und Empfangsgebühren TV/Radio	pro Monat	8.00
<b>Zimmer- und Etagenservice</b>		
Zimmerservice aus Komfortgründen	pro Mahlzeit	7.00
<b>Wäscherei</b>		
Beschriftung der persönlichen Wäsche	pro Stk.	1.00
Flicken/Ändern der persönlichen Wäsche	pro Std.	75.00
Chemische Reinigung		nach Aufwand
Spezielles Flickmaterial		nach Aufwand
<b>Technischer Dienst</b>		
Aufträge	pro Std.	75.00
Reparaturen, Entsorgung etc.		nach Aufwand
Verlust des Zimmerschlüssels		160.00
Verlust des Tresorschlüssels		150.00
Verlust der Notfalluhr		400.00

# Preisbeispiel

## Zu den Kosten für den Langzeitaufenthalt im Seniorenzentrum Mülimatt gehören Pension, Pflege und Betreuung.

Nachfolgend finden Sie ein Preisbeispiel. Nicht berücksichtigt sind die persönliche Auslagen sowie Beiträge an die Krankenkasse.

- 1 Einzelzimmer «Zugensee», 4. OG, Pflegestufe 5
- Preis in CHF pro Person und Tag

<b>Position</b>	<b>in CHF</b>
Pension	155.00
Pflege	23.00
Betreuung	26.50
<b>Kosten pro Tag</b>	<b>204.50</b>

## Ergänzungsleistungen

Zur Finanzierung Ihres Heimaufenthalts haben Sie unter Umständen Anspruch auf Ergänzungsleistungen (EL), wenn die Altersrente oder das Vermögen nicht reichen. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Fachstelle Alter und Gesundheit der Stadt Zug, der Pro Senectute oder der Ausgleichskasse Zug.

# Für Sie da

---

## **Roman Della Rossa**

Heimleiter

041 560 15 01

[r.dellarossa@muelimatt.ch](mailto:r.dellarossa@muelimatt.ch)



---

## **Silvan Birrer**

Bereichsleiter Technischer Dienst

041 560 15 06

[s.birrer@muelimatt.ch](mailto:s.birrer@muelimatt.ch)



---

## **Susanne Hächler**

Bereichsleiterin Pflege & Betreuung

041 560 15 10

[s.haechler@muelimatt.ch](mailto:s.haechler@muelimatt.ch)



---

## **Irene Lang Kerngast**

Bereichsleiterin Hotellerie

041 560 15 05

[i.lang@muelimatt.ch](mailto:i.lang@muelimatt.ch)



---

## **Patrick Lütolf**

Bereichsleiter Küche

041 560 15 21

[p.luetolf@muelimatt.ch](mailto:p.luetolf@muelimatt.ch)



---

## **Jérôme Marcolin**

Bereichsleiter Administration

041 560 15 04

[j.marcolin@muelimatt.ch](mailto:j.marcolin@muelimatt.ch)



# Wer wir sind

Können Sie oder Ihre Angehörigen nicht mehr alleine zu Hause leben?  
Bei uns werden ältere Menschen rund um die Uhr gepflegt und betreut –  
kompetent und zuverlässig.

- Seniorenzentrum mit 63 grosszügigen Einzelzimmern
- Pflege und Betreuung rund um die Uhr
- Langzeit-, Kurzzeit- oder Ferienaufenthalt
- Für die Menschen aus dem Dorf und die Zuger Bevölkerung
- Sonnig und ruhig gelegen mit wunderbarer Aussicht
- Angebot an ärztlichen, therapeutischen, rehabilitativen Leistungen
- Stadt mit Bus und Bahn rasch und bequem erreichbar

## Kontakt

Seniorenzentrum Mülimatt  
Mülimatt 3  
6317 Oberwil b. Zug

Telefon: 041 560 15 15  
E-Mail: [info@muelimatt.ch](mailto:info@muelimatt.ch)

[www.muelimatt.ch](http://www.muelimatt.ch)



 **MÜLIMATT**  
**SENIORENZENTRUM**  
DER BÜRGERGEMEINDE ZUG